Art. 9884

Hydraulischer Flaschen-Wagenheber



TECHNISCHE DATEN

Höhe max.: 447 mm
Höhe min.: 222 mm
Hubhöhe: 145 mm
Spindel-Einstellhöhe: 80 mm
Kapazität: max. 8 t
Arbeitstemperaturbereich: -25°C bis +50°C

WICHTIG

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und alle enthaltenen Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Wagenheber verwenden.

VERWENDUNGSZWECK

Der Wagenheber dient zum vertikalen anheben von Lasten. Die Umgebungstemperatur, bei der der Wagenheber eingesetzt wird, sollte +50°C nicht überschreiten und -25°C nicht unterschreiten. Er sollte nicht dort verwendet werden, wo Säure, Alkali oder andere ätzende Gase vorhanden sind. Der Wagenheber darf nicht in explosiver Atmosphäre verwendet werden.

SICHERHEITSHINWEISE

- Der Wagenheber darf nur auf festen, ebenen Flächen eingesetzt werden. Auf nicht befestigten, unebenen Flächen kann es leicht zum Verrutschen der Last kommen. Die Last muss gegen Wegrutschen gesichert werden, bevor Sie den Wagenheber einsetzen.
- Wagen gegen Wegrollen mit Radkeil sichern, zusätzlich einen kleinen Gang einlegen (bei Automatik „P") und Handbremse anziehen.
- Der Wagenheber ist nur zur Hebung des Fahrzeuges gedacht. Vor Inspektions- und Reparaturarbeiten muss die Last durch Unterstellböcke mit der entsprechenden Nennbelastung unterstützt werden. Nie unter der angehobenen Last ohne zusätzliche Stützen arbeiten!
- Niemals die Nennlastkapazität des Wagenhebers überschreiten, da bei einer Überbelastung der Wagenheber beschädigt (z.B. Überlastung der mechanischen Eigenschaften) werden kann und dadurch die Sicherheit nicht mehr gewährleistet ist
- Wagenheber nur an dafür vorgesehenen Punkten gemäß Betriebsanleitung des Fahrzeuges ansetzen, keinesfalls an Blechteilen (können durchstoßen werden). Eventuell sind Adapter zu verwenden, um Beschädigungen zu vermeiden. Bitte Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers beachten.
- Der Wagenheber darf nie in schräger oder waagerechter Position bedient werden.
- Die angehobene Last muss fest und sicher auf dem Sattel des Wagenhebers aufliegen.
- Wenn mehrere Wagenheber zusammen verwendet werden, sollten die Hebegeschwindigkeiten genau aufeinander abgestimmt sein, da sonst die Gefahr des Umkippens der Last besteht.
- Bitte den Wagenheber so verwenden, dass es nicht notwendig ist, unter das Fahrzeug zu reichen, um den Wagenheber bedienen zu können.
- Die Einstellung des Druckfreigabeventils ist ab Werk eingestellt. Der Benutzer braucht es nicht einzustellen.
- Es ist notwendig, dass der Bediener die Hebevorrichtung und die Last während aller Bewegungen im Auge behält.
- Wenn ein Ölundichtigkeit auftritt, muss der Gebrauch gestoppt werden. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass kein weiteres Öl austritt und dass das bereits ausgetretene Öl umgehend aufgenommen und in den dafür vorgesehenen Einrichtungen entsorgt wird.

Bedienungsanleitung

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Vervielfältigung und Weiterverwendung verboten

SICHERHEITSHINWEISE

- Verwenden Sie das Gerät nur zum Anheben und Ablassen von Last. Dauerhaftes Halten der Last kann das Gerät überlasten und zu Personen- und Sachschaden führen.
- Heben Sie niemals Personen mit dem Wagenheber an.
- Benutzen Sie den Wagenheber nicht, wenn sich Personen im Fahrzeug befinden oder sich gegen das Fahrzeug lehnen.
- Wenn die aufzubringende Handkraft mehr als 400 N (ca. 40 kg) beträgt, bitten wir Sie eine zweite Person zu Hilfe zu nehmen.
- Verwenden Sie den Wagenheber nicht bei Frost und Regen im Freien.
- Halten Sie die Hinweiskennzeichen, die auf dem Wagenheber angebracht sind, in gutem Zustand.
- Überprüfen Sie den Wagenheber vor jedem Einsatz auf Beschädigungen, z.B. Ölundichtigkeit, Korrosion, etc.. Verwenden Sie den Wagenheber nicht, wenn er beschädigt ist.
- Sollte es während des Gebrauchs zu einer Betriebsstörung (Hubstange klemmt, Ventil/Kolben sitzt fest) kommen, wenden Sie sich bitte an einen Fachmann oder den Kundenservice.
- Sollte sich der Wagenheber nicht mehr absenken lassen, sichern Sie unbedingt das Fahrzeug durch Unterstellböcke gegen ein unbeabsichtigtes Absenken. Beschaffen Sie sich einen weiteren Wagenheber, mit dem Sie das Fahrzeug soweit anheben können, dass der defekte Wagenheber sicher entfernt werden kann. Nehmen Sie professionelle Hilfe in Anspruch, falls Sie unsicher sind.
- Benutzen Sie den Wagenheber nicht unter folgenden Umständen:
  - unter erschwerten Bedingungen (z.B. sehr kaltes oder heißes Klima, unter Beeinflussung starker magnetischer Strahlung) und ähnlichen Situationen.
  - im Zusammenhang mit explosiven Stoffen, Minen etc. und ähnlichen Situationen.
  - beim Lasten heben, die u.a. folgende Materialien enthalten: geschmolzenes Metall, Säure, radioaktives Material, oder lose Güter, die nicht fest miteinander verbunden sind und ähnlichen Situationen.
  - in Kontakt mit Lebensmitteln und ähnlichen Situationen.
  - auf Schiffen und ähnlichen Situationen.

BEDIENUNG



Anheben

1. Rohrteile des Pumphebels (**3**) zusammenstecken, Absenkventil (**4**) mit dem Hebelende durch Drehen im Uhrzeigersinn (nach rechts) schließen.
2. Wagenheber genau unter den Hebepunkt stellen und den Sattel (**1**) soweit drehen, bis ein fester Kontakt mit der zu hebenden Last besteht.
3. Hebel (**3**) in Pumpgelenk (**6**) stecken. Den Handgriff des Wagenhebers betätigen, bis der Sattel die Last berührt. Nochmals kontrollieren, ob der Sattel richtig positioniert ist. Last durch Pumpbewegungen anheben, dann die Last auf die Unterstellböcke übertragen.

Absenken

1. Last mit dem Wagenheber wieder anheben, um die Unterstellböcke zu entfernen.
2. Absenkventil mit dem Hebelende langsam gegen den Uhrzeigersinn (nach links) nach links drehen (max. 2 Umdrehungen). Die Last senkt sich langsam.
3. Durch Drehen nach rechts kann das Absenken unterbrochen werden.
4. Wenn der Kolben noch ausgefahren ist, bitte den Kolben mit der Hand nach unten drücken, damit der Kolben nicht der Luft ausgesetzt ist (Vermeidung von Rostbildung).
5. Nach vollständigem Absenken Ventil durch Drehen nach rechts schließen.

Bedienungsanleitung

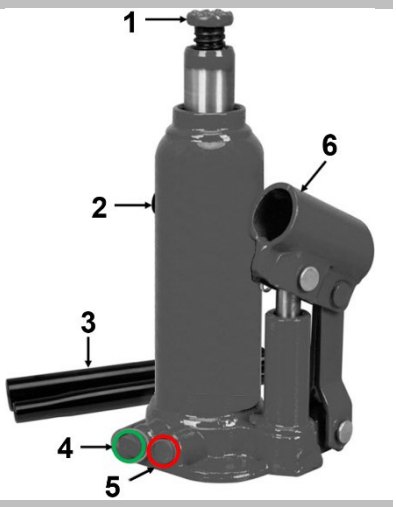
BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Vervielfältigung und Weiterverwendung verboten

HINWEISE ZU WARTUNG UND REPARATUR



BAUTEILE

1 Sattel
2 Gummistopfen für Ölstandkontrolle und Nachfüllen
3 Pumphebel
4 Absenkventil
5 Sicherheitsventil, Änderungen und Einstellungen dürfen nur von einem autorisierten Techniker vorgenommen werden.
6 Pumpgelenk

Wichtig

Die zu verwendende Ölsorte ist ein Hydrauliköl SAE 13.
Andere Flüssigkeiten als Hydrauliköl hoher Güte dürfen nicht verwendet werden.
Ungeeignete Flüssigkeiten können die internen Teile des Wagenhebers beschädigen.

Hydrauliköl einfüllen

Den Kolben komplett nach unten drücken. Den Gummistopfen für Ölstandkontrollbohrung (**2**) entfernen und Öl in die Öffnung füllen, bis der untere Rand der Kontrollbohrung für den Ölstand erreicht ist.

Hydrauliköl wechseln

Wir empfehlen, die Wartungsarbeiten auf einer ölundurchlässigen Unterlage durchzuführen. Es ist darauf zu achten, dass kein Öl verschüttet wird. Sollte versehentlich doch etwas Öl verschüttet werden, ist dieses umgehend aufzunehmen und in dafür vorgesehenen Einrichtungen sicher zu entsorgen.

- Es wird empfohlen, das Öl einmal pro Jahr zu wechseln, um die maximale Lebensdauer zu erreichen. Zum Ablassen des Öls entfernen Sie bitte den Gummistopfen (**2**) aus dem Ölbehälter, legen Sie den Wagenheber auf die Seite und lassen Sie das Öl in eine Auffangwanne ablaufen.
- Schmutz oder Fremdkörper dürfen nicht in das Hydrauliksystem gelangen.

Schmierung

Sämtliche Drehteile alle 3 Monate mit geeignetem Schmieröl schmieren.
Rostbildung vorbeugen; Den Druckkolben alle 3 Monate auf Zeichen von Rostbildung oder Korrosion überprüfen. Je nach Bedarf reinigen und mit einem Öltuch abwischen. Außer Betrieb sollten Sattel und der Druckkolben ganz unten sein.

Regeln für Wartung und Reparatur

- Die eingefüllte Hydraulikflüssigkeit muss in der Eigenschaft den oben angegebenen entsprechen, der Füllstand der Hydraulikflüssigkeit muss immer beachtet und eingehalten werden.
- Man sollte den Zustand der Markierungen regelmäßig kontrollieren und sicherstellen, dass die Markierungen den ursprünglichen entsprechen.
- Der Wagenheber muss gemäß den Anweisungen des Herstellers gewartet und repariert werden. Wartungen und Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Fachkräften vorgenommen werden.
- Sind bewegliche Teile deformiert oder läuft Öl aus, kontaktieren Sie den Service.
- Umbau oder Änderungen, die die Konformität des Wagenhebers mit der Norm EN 1494:2000 + A1:2008 auf schädliche Weise beeinflussen, dürfen nicht durchgeführt werden.

ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt. Hydrauliköle sind über Sammelstelle für Schadstoffe, wie z.B. Schadstoffmobile zu entsorgen.

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de
www.bgstechnic.com
© BGS technic KG, Vervielfältigung und Weiterverwendung verboten

CE

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

Hydraulischer Flaschen-Wagenheber | 8 t (BGS Art. 9884)
Hydraulic Bottle Jack
Crics bouteille hydrauliques
Gato de pistón hidráulico

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:
Identification of regulations/standards:
Norme appliquée:
Normas aplicadas:

EN 1494:2000/A1:2008
Certificate No.: Z1A 023747 0582 Rev. 00 / TH90804
Test Report No.: 704351802620-02

Wermelskirchen, den 28.12.2025

ppa.
Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen

CE-Erklärung

BGS technic

BGS 9884

Hydraulic Bottle Jack



TECHNICAL DATA

Height max.: 447 mm
Height min.: 222 mm
Lifting height: 145 mm
Spindle adjustment height: 80 mm
Capacity: max. 8 t
Working temperature: -25°C to +50°C

IMPORTENT

Please read the operating instructions and all included safety advices carefully before using the jack.

INTENDED USE

The jack is made for vertical lifting. The ambient temperature at which the jack is used should not exceed +50°C or drop below -25°C. It should not be used in the presence of acids, alkalis or other aggressive gases. The jack may not be used in an explosive atmosphere.

SAFETY ADVICE

- The jack may only be used on firm, even surfaces. On unfirm, uneven surfaces the load can easily slip. The load must be secured against slipping before you use the jack.
- Secure the vehicle against rolling away with wheel chocks, put in gear (“P" for automatic) and put on the hand brake.
- The jack is only designed for lifting the vehicle. Before inspection and repair work the load must be supported on jack stands with the appropriate nominal load capacity. Never work under the lifted load without additional supports!
- Never exceed the nominal load capacity of the jack because overloading can damage the jack (e.g. overloading of the mechanical properties) and personal safety can no longer be guaranteed.
- Only apply the jack to the points on the vehicle specified in the manual and never to body parts (which the jack could puncture). Adapters may have to be used to avoid damage. Please follow the vehicle manufacturer's operating instructions.
- The jack may never be operated at an angle or in a horizontal position.
- The lifted body must sit firmly and securely on the saddle of the jack.
- If several jacks are used together, the lifting speeds should be exactly matched otherwise there is a danger of tipping of the load.
- Please use the jack in such a way that it is not necessary to reach underneath the vehicle to operate the jack.
- The pressure release valve is set at the factory. There is no need for the user to set it.
- The operator must watch the lifting device and the load closely during all movements.
- Stop using it immediately if there is an oil leak. You should make sure that there are no more oil leaks and that the oil that has already leaked out is immediately cleaned up and disposed of in the facilities provided for this.

Instruction Manual

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

SAFETY ADVICE

- Only use the device for lifting and lowering loads. Prolonged supporting of the load can overload the device and cause injury and damage.
- Never use the jack to lift persons.
- Do not use the jack when persons are sitting in or leaning against the vehicle.
- If the hand force to be applied is more than 400 N (approx. 40 kg), please get a second person to assist you.
- Do not use the jack outdoors in frost and rain.
- Keep the signs on the jack in good condition.
- Check the jack for damage, oil leaks and corrosion every time before using. Do not use the jack if it is damaged.
- If there is an operational fault during use (lifting rod jammed, valve/piston stuck), please contact a specialist or Customer Service.
- Should it become difficult to lower the jack as desired, always secure the vehicle with jack stands against unexpected sinking. Obtain a second jack that allows you to lift the vehicle high enough to be able to safely remove the broken jack. In case of uncertainty, ask for help from a professional.
- Do not use the floor jack under the following circumstances:
  - ➢ under difficult conditions (e.g. very cold or hot climate, under the influence of strong magnetic radiation) and similar situations.
  - ➢ combined with explosive substances, mines etc. and similar situations .
  - ➢ when lifting loads that contain the following materials among others: molten metal, acids, radioactive material, or loose goods, which are not firmly joined together, and similar situations.
  - ➢ in contact with foods and similar situations.
  - ➢ on ships and similar situations.
- Only use accessories that are supplied.

USE



Lifting the load

1. Fit the tubular parts of pump lever (3) together, close the lowering valve (4) with the lever end by turning clockwise (to the right).
2. Place the jack exactly below the lifting point and turn the saddle (1) until it is in firm contact with the load to be lifted.
3. Insert the pump lever (3) in the pump joint (6). Operate the jack handle until the saddle istouching the load. Recheck whether the saddle is correctly positioned. Lift the load with pumping movements and then transfer the load to the jack stands.

Lowering the load

1. Lift the load with the jack again to remove the jack stands.
2. Turn the lowering valve (max. 2 turns) with the lever end slowly in a counterclockwise direction (to the left). The load is lowered slowly.
3. Lowering can be interrupted by turning to the right.
4. If the piston is still extended, please press the piston in with your hand until the piston is not exposed to the air (prevention of rust).
5. Close the valve by turning to the right after lowering completely.

Instruction Manual

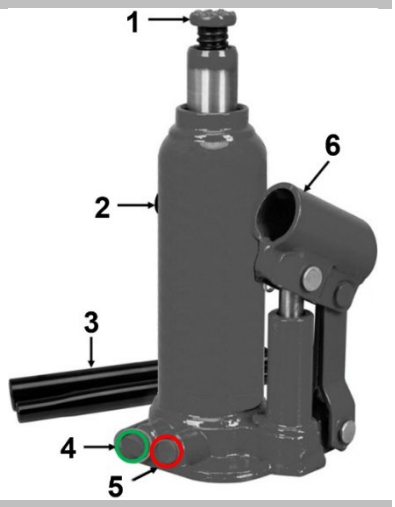
BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

NOTES ON MAINTENANCE AND REPAIR



PARTS

1 Saddle
2 Rubber stopper for oil level check and refilling
3 Pump lever
4 Lowering valve
5 Safety valve, changing and adjusting may only be made by an authorized technician.
6 Pump joint

Important

The type of oil to be used is a SAE 13 hydraulic oil.
No other fluids than top quality hydraulic oil may be used.
Unsuitable fluids can severely damage the inside parts of the jack.

Filling with oil

Press the piston fully down. Remove the rubber stopper (**2**) for the oil level check and fill oil into the opening until the lower edge of the oil level check is reached.

Changing the oil

We recommend carrying out the maintenance work on a surface impermeable to oil. You should make sure that no oil is spilt. If some oil is nevertheless accidentally spilt, this is to be cleaned up immediately and disposed of safely in the facilities provided for this.

- It is recommended to change the oil once a year to achieve maximum life of your device. To drain the oil, please remove the rubber stopper (**2**) from the oil vessel, lay the jack on its side and let the oil drain into a drip pan.
- Dirt or foreign objects may not be allowed to get into the hydraulic system.

Lubrication

Lubricate all the turning parts every 3 months with a suitable lubricant oil.
Preventing rust; Check the pressure piston every 3 months for signs of rusting or corrosion. Clean and wipe off with an oil rag as required. The saddle and pressure piston should be fully down when out of operation.

Rules for maintenance and repair

- When you refill the hydraulic system, the properties of the hydraulic fluid used in the jack and the filling level of the hydraulic fluid specified by the manufacturer must always be observed and complied with.
- You should check the condition of the markings regularly and ensure that the markings match the original ones.
- The jack should be maintained and repaired according to the manufacturer's instructions. Such maintenance and repairs should only be carried out by qualified experts.
- If a moving part is deformed or oil is leaking, contact Service.
- Conversions or modifications which negatively influence conformity of the jack with the EN 1494:2000 + A1:2008 standard must not be made.

DISPOSAL

If this device must be disposed of, please contact your local dealer or a local recycler. Do not in any event take the device to a public collection point! Do not in any event dispose of the device in the normal domestic refuse! By correct disposal you are making an important contribution to safe guarding the environment. Hydraulic oils are to be disposed of via the problem waste collection point.

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de
www.bgstechnic.com
© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

CE

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

Hydraulischer Flaschen-Wagenheber | 8 t (BGS Art. 9884)
Hydraulic Bottle Jack
Crics bouteille hydrauliques
Gato de pistón hidráulico

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:
Identification of regulations/standards:
Norme appliquée:
Normas aplicadas:

EN 1494:2000/A1:2008
Certificate No.: Z1A 023747 0582 Rev. 00 / TH90804
Test Report No.: 704351802620-02

Wermelskirchen, den 28.12.2025

ppa.
Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen

CE-Erklärung

BGS technic

BGS 9884

Crics bouteille hydrauliques



Données techniques

Hauteur max.: 447 mm
Hauteur min.: 222 mm
Course de piston: 145 mm
Levage de la scelle: 80 mm
Charge admissible: max. 8 t
Plage de température: -25°C à +50°C

Important

Veuillez lire attentivement les instructions et les consignes de sécurité avant d'utiliser le cric.

Utilisation

Le cric est prévu uniquement pour des travaux de levage à la verticale. La température ambiante à laquelle le cric est utilisé doit se situer entre + 50°C et -25°C. Il ne doit pas être employé en présence d'acides, d'alcali ou d'autres gaz caustiques. Le cric ne doit pas être utilisé en atmosphère explosive.

Consignes de sécurité

- Le cric ne doit être utilisé que sur des surfaces fermes et planes. Sur des surfaces instables, irrégulières, la charge risque de glisser. Il faut protéger la charge contre tout risque de glissement, avant d'utiliser le cric.
- Protéger le véhicule contre le roulement avec une cale, passer une vitesse (en cas d'automatique «P») et serrer le frein à main.
- Le cric n'est prévu que pour le levage du véhicule. Avant d' entreprendre des travaux d'inspection et de réparation, la charge doit être soutenue par des chandelles ayant la charge nominale requise. Ne jamais travailler sous la charge soulevée sans autres supports supplémentaires !
- Ne jamais dépasser la capacité de la charge nominale du cric, car en cas de surcharge, le cric risque de se détériorer (par ex. surcharge des caractéristiques mécaniques) et de ce fait la sécurité des personnes n'est plus être garantie.
- Le cric ne doit être fixé que sur les points prévus à cet effet selon le mode d'emploi du véhicule, en aucun cas sur les pièces en tôle (risque de perforation). Il faut utiliser éventuellement un adaptateur pour éviter les endommage- ments. Veuillez respecter le mode d'emploi du fabricant du véhicule.
- Le cric ne doit jamais être utilisé en position oblique ou horizontale.
- Le corps soulevé doit reposer de manière ferme et fiable sur la selle du cric.
- Au cas où plusieurs crics sont utilisés en même temps, il faut synchroniser les vitesses de levage, sinon la charge risque de se renverser.
- Veuillez utiliser le cric de sorte qu'il ne soit pas nécessaire de se placer sous le véhicule pour utiliser le cric.
- Le réglage de la soupape de décharge de pression a lieu en usine. L'utilisateur n'a pas besoin de faire un réglage.
- Il est nécessaire que l'utilisateur surveille le mécanisme de levage etla charge pendant tous les mouvements.
- En cas de fuite d'huile, il faut suspendre l'utilisation. Veillez à ce qu'il ne s'échappe pas d'autre huile et à ce que l'huile déjà écoulée soit absorbée immédiatement et éliminée aux installations prévues à cet effet.

Mode d'emploi

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

Consignes de sécurité

- Veuillez utiliser l'appareil seulement pour soulever ou abaisser une charge. Le maintien permanent de la charge risque de surcharger l'appareil et d'entraîner des dommages corporels et matériels.
- Ne jamais soulever des personnes avec le cric.
- N'utilisez pas le cric lorsque des personnes se trouvent dans le véhicule ou s'appuient contre le véhicule.
- Si la force manuelle requise dépasse 400 N (40 kg environ), veuillez faire appel à une deuxième personne.
- N'utilisez pas le cric à l'extérieur en cas de gel et de pluie.
- Maintenez en bon état les plaques d'avertissement apposées sur le cric .
- Avant chaque utilisation, vérifiez si le cric ne fait l'objet d'aucun endommagement, fuite d'huile, corrosion. N'utilisez pas le cric, lorsqu'il est endommagé.
- Si un dérangement se produit pendant l'utilisation (tige de levage coince, soupape/piston bloquésl, veuillez vous adresser à un spécialiste ou au service clientèle.
- Si le cric ne devait plus redescendre comme souhaité, sécurisez impérativement le véhicule sur des cales contre l'abaissement involontaire. Prenez un autre cric avec lequel vous pouvez monter le véhicule de sorte que vous puissiez retirer le cric défectueux. Si vous n'êtes pas sûr de vous, demandez de l'aide à un professionnel.
- N'utilisez pas le cric dans les conditions suivantes:
  - ➢ dans des conditions difficiles (ex: climat très froid ou très chaud, influence de rayonnement magnétique important) et situations semblables.
  - ➢ en liaison avec des matières explosives, des mines etc. et situations semblables.
  - ➢ pour lever des charges qui contiennent entre autres les matières suivantes: métal fondu, acide, matière radioactive ou marchandises en vrac non attachées entre elles et situations semblables.
  - ➢ en contact avec des denrées alimentaires et situations semblables.
  - ➢ sur des bateaux ou situations semblables.

Opération

Lever la charge

1 Emboîter les éléments tubulaires (**3**), fermer la soupape d'abaissement (**4**) avec l'extrémité du levier en la tournant dans le sens horaire (à droite).

2 Placer le cric exactement en dessous du point de levage, puis tourner la selle (**1**) jusqu'à ce qu'elle soit en contact ferme avec la charge à lever.

3 Introduire le levier (**3**) dans l'articulation de pompage (**6**). Actionner la poignée du cric jusqu'à ce que la selle soit en contact avec la charge. Contrôler de nouveau si la selle est positionnée correctement. Soulever la charge en effectuant des mouvements de pompage; ensuite, transmettre la charge à des chandelles.



Descendre la charge

1 Soulever de nouveau la charge à l'aide du cric pour retirer les chandelles.

2 Tourner lentement la soupape d'abaissement avec l'extrémité du levier à l'inverse du sens horaire (à gauche) (2 rotations au max.). La charge descend lentement.

3 En tournant la soupape vers la droite, la descente est interrompue.

4 Si le piston est encore sorti, veuillez rentrer celui-ci en l'enfonçant manuellement, afin qu'il ne soit pas exposé à l'air (prévenir la formation de rouille).

5 Lorsque le mouvement de descente est achevé, fermer la soupape en la tournant vers la droite.

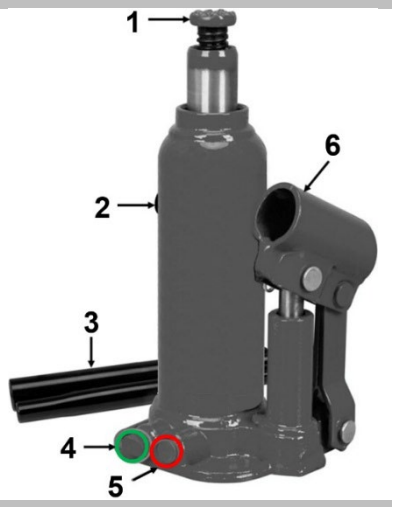
Mode d'emploi

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

Consignes d'entretien et réparation



Composants

1 Selle
2 Bouchon de caoutchouc pour contrôle du niveau d'huile + Appoint d'huile
3 Levier de la pompe
4 Soupape d'abaissement
5 Soupape de sécurité, les modifications et les réglages ne peuvent être effectués que par un technicien agréé.
6 Joint de la pompe

Important

Le type d'huile à utiliser est une huile hydraulique SAE 13
D'autres liquides en tant qu'huile hydraulique de bonne classe ne doivent pas être utilisés.
Tout liquide non approprié peut endommager sérieusement les pièces internes du cric.

Faire l'appoint d'huile

Enfoncer le piston à fond. Enlever le bouchon de caoutchouc pour le contrôle du niveau d'huile (2) et remplir l'huile dans l'ouverture jusqu'à ce que le bord inférieur du contrôle du niveau d'huile soit atteint.

Vidanger l'huile

Nous recommandons d'effectuer des travaux de maintenance sur une surface résistante à l'huile. Veillez à ne pas renverser d'huile. Si un peu d'huile a été versé par mégarde, l'absorber immédiatement et l'éliminer de manière sûre aux installations prévues à cet effet.

- Il est recommandé d'effectuer une vidange d'huile une fois par an pour garantir une durée de vie maximale de votre appareil. Pour vidanger l'huile, veuillez enlever le bouchon de caoutchouc (**2**) du réservoir d'huile, placer le cric sur le côté etfaites couler l'huile sur un plateau de vidange.
- La saleté ou des corps étrangers ne doivent pas pénétrer dans le système hydraulique.

Graissage

Toutes les pièces rotatives doivent être graissées avec une huile de graissage appropriée tous les 3 mois. Prévenir la formation de rouille : Vérifier tous les 3 mois si les pistons ne présentent pas de trace de rouille ou de corrosion. Nettoyer et essuyer celui-ci avec un chiffon huileux selon les besoins. Hors service, la selle etle piston doivent être en position de repos.

Consignes d'entretien et réparation

- Lorsqu'il faut effectuer l'appoint en huile du système hydraulique, il importe de toujours observer etrespecter les caractéristiques du fluide hydraulique qui est utilisé dans le cric etle niveau de remplissage du fluide hydraulique indiqué par le fabricant.
- Il faut contrôler régulièrement l'état des marques ets'assurer que celles-ci correspondent aux marques d'origine.
- Le cric doit être et réparé conformément aux instructions du fabricant. Les travaux d'entretien et de réparation ne doivent être réalisés que par une main-d'œuvre qualifiée.
- Une pièce mobile est déformée ou une fuite d'huile apparaît- contacter le service après-vente.
- Toute transformation ou modification susceptible de nuire à la conformité du cric avec la norme EN 1494:2000 + A1:2008 est interdite.

Mise au rebut

Veuillez vous adresser à votre commerçant local ou à un recycleur local en cas de mise au rebut de cet appareil. N'éliminez en aucun cas l'appareil à une déchetterie communale ! N'éliminez en aucun cas l'appareil avec les déchets ménagers courants ! Vous apporterez ainsi une contribution importante à la préservation de l'environnement. Les huiles hydrauliques sont à éliminer à la déchetterie pour déchets à problèmes.

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de
www.bgstechnic.com

CE

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

Hydraulischer Flaschen-Wagenheber | 8 t (BGS Art. 9884)
Hydraulic Bottle Jack
Crics bouteille hydrauliques
Gato de pistón hidráulico

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:
Identification of regulations/standards:
Norme appliquée:
Normas aplicadas:

EN 1494:2000/A1:2008
Certificate No.: Z1A 023747 0582 Rev. 00 / TH90804
Test Report No.: 704351802620-02

Wermelskirchen, den 28.12.2025

ppa.
Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen

CE-Erklärung

BGS technic

BGS 9884

Gato de pistón hidráulico



DATOS TÉCNICOS

Altura máx.: 447 mm
Altura mín.: 222 mm
Elevación: 145 mm
Ajuste de altura del husillo: 80 mm
Capacidad de carga máx. 8 t
Rango de temperatura de trabajo -25°C hasta +50°C

IMPORTANTE

Lea atentamente este manual y todas las instrucciones de seguridad antes de utilizar el gato.

USO PREVISTO

El gato sirve para levantar cargas verticalmente. La temperatura ambiente en la que se usa el gato no debe superar los +50°C y no debe caer por debajo de -25°C. No debe utilizarse en presencia de gases ácidos, alcalinos u otros gases corrosivos. El gato no debe utilizarse en una atmósfera explosiva.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- El gato solo debe usarse sobre superficies firmes y niveladas. En superficies que no sean firmes y sean desiguales, puede ocurrir fácilmente que la carga se deslice. La carga debe estar asegurada contra deslizamientos antes de utilizar el gato.
- Asegure el vehículo para evitar que se desplace con una cuña en la rueda, ponga además una marcha pequeña ("P" con transmisiones automáticas) y ponga el freno de mano.
- El gato está diseñado sólo para levantar el vehículo. Antes de los trabajos de inspección y reparación, la carga debe ser apoyada sobre caballetes de apoyo con la carga nominal correspondiente. ¡Nunca trabaje debajo de la carga levantada sin caballetes adicionales!
- Nunca exceda la capacidad de carga nominal del gato, ya que la sobrecarga puede dañar el gato (por ejemplo, la sobrecarga de las propiedades mecánicas) y, por lo tanto, ya no se puede garantizar la seguridad
- Coloque el gato solo en los puntos designados, de acuerdo con el manual instrucciones del vehículo, nunca en partes de chapa metálica (pueden ser perforadas). Puede ser necesario usar adaptadores para evitar daños. Tenga en cuenta el manual de instrucciones del fabricante del vehículo.
- El gato nunca debe utilizarse en una posición inclinada u horizontal.
- La carga levantada debe estar apoyada de forma firme y segura sobre el apoyo del gato.
- Si se utilizan varios gatos al mismo tiempo, las velocidades de elevación deben estar sincronizadas con precisión, de lo contrario, existe el riesgo de que la carga se vuelque.
- Utilice el gato de forma que no sea necesario entrar debajo del vehículo para operar el gato.
- El ajuste de la válvula de liberación de presión se establece de fábrica. El usuario no necesita ajustarlo.
- Es necesario que el operador vigile el dispositivo de elevación y la carga durante todos los movimientos.
- Si se produce una fuga de aceite, debe detenerse el uso. Se debe tener cuidado para garantizar que no se escape más aceite y que el aceite derramado se retire y deseche inmediatamente en las instalaciones apropiadas.

Manual de Instrucciones

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- Use el dispositivo solo para levantar y bajar la carga. Sostener la carga permanentemente puede sobrecargar el dispositivo y causar lesiones personales y daños materiales.
- Nunca levante a las personas con el gato.
- No use el gato cuando haya personas en el vehículo o estén apoyadas contra él.
- Si la fuerza manual requerida es más de 400 N (aproximadamente 40 kg), le pedimos que le ayude una segunda persona.
- No utilice el gato en condiciones de heladas y lluvia al aire libre.
- Mantenga las etiquetas de advertencia en el gato en buen estado.
- Verifique que el gato no esté dañado antes de cada uso, por ejemplo, fugas de aceite, corrosión, etc. No utilice el gato si estuviera dañado.
- Si durante el funcionamiento ocurre algún fallo de funcionamiento (el vástago está atascado, la válvula/el émbolo están atascados), comuníquese con un especialista o con el servicio al cliente.
- Si ya no es posible bajar el gato, asegure el vehículo por medio de soportes de apoyo contra el descenso involuntario. Proporciónese otro gato que le permita levantar el vehículo para que el gato defectuoso se pueda retirar de manera segura. Busque la ayuda de un profesional si no está seguro.
- No utilice el gato en las siguientes circunstancias:
  - bajo condiciones difíciles (por ejemplo, clima muy frío o caliente, bajo la influencia de una fuerte radiación magnética) y situaciones similares.
  - en relación con sustancias explosivas, minas, etc. y situaciones similares.
  - al levantar cargas que contengan, entre otras cosas, metal fundido, ácido, material radioactivo o mercancías sueltas que no estén unidas firmemente y situaciones similares.
  - en contacto con alimentos y situaciones similares.
  - en barcos y situaciones similares.

MANEJO

Subir

1. Conecte las piezas tubulares de la palanca de la bomba (**3**), cierre la válvula de bajada (**4**) con el extremo de la palanca girando en sentido de las agujas del reloj (hacia la derecha).
2. Coloque el gato exactamente debajo del punto de levantamiento y gire el apoyo del gato (**1**) hasta que haya un contacto firme con la carga que se va a levantar.
3. Inserte la palanca (**3**) en la articulación de la bomba (**6**). Utilice el mango del gato hasta que el apoyo del gato esté en contacto con la carga. Verifique nuevamente que el apoyo del gato esté correctamente posicionado. Levante la carga bombeando, luego traslade la carga a los soportes de apoyo.



Bajar

1. Levante nuevamente la carga con el gato para retirar los soportes de apoyo.
2. Gire lentamente la válvula de descenso en sentido antihorario (hacia la izquierda) hacia la izquierda con el extremo de la palanca (máximo 2 vueltas). La carga desciende lentamente.
3. Girando a la derecha, el descenso puede ser interrumpido.
4. Si el émbolo todavía está extendido, empújelo con la mano hacia abajo para que el émbolo no quede expuesto al aire (para evitar la oxidación).
5. Después de completar el descenso, cierre la válvula girando hacia la derecha.

Manual de Instrucciones

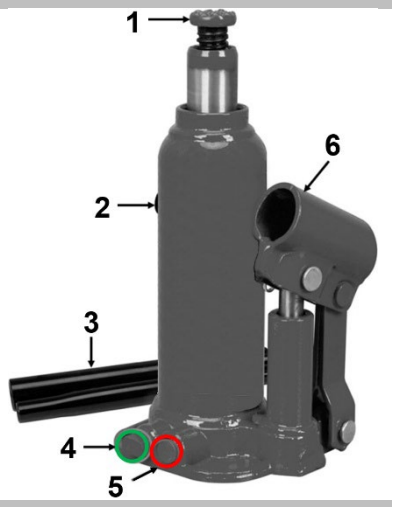
BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen

Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de

www.bgstechnic.com

© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

INSTRUCCIONES PARA MANTENIMIENTO Y REPARACIÓN



COMPONENTES

1 Apoyo
2 Tapón de goma para control de nivel de aceite y rellenado.
3 Palanca de la bomba
4 Válvula de descenso
5 Válvula de seguridad, los cambios y los ajustes solo pueden ser realizados por un técnico autorizado.
6 Articulación de la bomba

Importante

El tipo de aceite es hidraulico aceite SAE 13.
No se deben usar otros fluidos que no sean aceite hidráulico de alta calidad.
Los fluidos inadecuados pueden dañar las partes internas del gato.

Rellenar aceite hidráulico

Empuje el émbolo completamente hacia abajo. Retire el tapón de goma para el orificio de control de nivel de aceite (**2**) y rellene aceite a través del orificio hasta que llegue al borde inferior del orificio de control de nivel de aceite.

Cambiar el aceite hidráulico

Recomendamos realizar los trabajos de mantenimiento sobre una superficie impermeable al aceite. Es importante asegurarse de no derramar aceite. En caso de que sí se derrame accidentalmente algo de aceite, este se debe recoger de manera inmediata y desecharlo en las instalaciones designadas para ello de forma segura.

- Se recomienda cambiar el aceite una vez al año para alcanzar una vida útil máxima. Para el vaciado del aceite, retire el tapón de goma (**2**) del depósito de aceite, coloque el gato de lado y drene el aceite en una bandeja de goteo.
- No deben entrar suciedad o cuerpos extraños en el sistema hidráulico.

Lubricación

Lubrique todas las piezas giratorias cada 3 meses con aceite lubricante adecuado.
Prevenir la formación de óxido; revise el émbolo de presión cada 3 meses para detectar signos de oxidación o corrosión. Limpiar según sea necesario y limpiar con un paño de aceite. Cuando estén fuera de servicio, el apoyo y el émbolo deben estar en la posición inferior.

Reglas de mantenimiento y reparación.

- El fluido hidráulico rellenado debe corresponder con las propiedades indicadas anteriormente, el nivel del fluido hidráulico siempre debe observarse y cumplirse.
- Verifique regularmente el estado de las marcas y asegúrese de que sean iguales a las marcas originales.
- El gato debe mantenerse y repararse de acuerdo con las instrucciones del fabricante. El mantenimiento y las reparaciones solo pueden ser realizados por especialistas cualificados.
- Si alguna de las piezas móviles está deformada o se derrama aceite, póngase en contacto con el servicio técnico.
- No se deben realizar modificaciones o alteraciones que tengan un efecto perjudicial sobre la conformidad del gato con la norma EN 1494:2000 + A1:2008.

ELIMINACIÓN

En caso de desechar este dispositivo, comuníquese con su distribuidor local o agente de reciclaje local. ¡No deseche el dispositivo con los demás residuos domésticos! Con ello hacen una importante contribución a la conservación del medio ambiente. Los aceites hidráulicos deben desecharse a través de puntos de recolección de contaminantes, como, por ejemplo, los contaminantes móviles.

BGS technic KG
Bandwirkerstr. 3
D-42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 720480
Fax.: 02196 7204820
mail@bgs-technic.de
www.bgstechnic.com
© BGS technic KG, Copying and further use not allowed

CE

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

Hydraulischer Flaschen-Wagenheber | 8 t (BGS Art. 9884)
Hydraulic Bottle Jack
Crics bouteille hydrauliques
Gato de pistón hidráulico

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:
Identification of regulations/standards:
Norme appliquée:
Normas aplicadas:

EN 1494:2000/A1:2008
Certificate No.: Z1A 023747 0582 Rev. 00 / TH90804
Test Report No.: 704351802620-02

Wermelskirchen, den 28.12.2025

ppa.
Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen

CE-Erklärung